

First Mining Gold startet Genehmigungsverfahren für Bau einer Zufahrtsstraße zu Hope Brook

10.07.2018 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 09. Juli 2018 - [First Mining Gold Corp.](#) (First Mining oder das Unternehmen) (TSX: FF) (OTCQX: FFMGF) (FRANKFURT: FMG) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen das Genehmigungsverfahren für den Bau einer Zufahrtsstraße mit niedrigem Profil zur Ressource (die Zufahrtsstraße) gestartet hat, um das Goldprojekt Hope Brook (Hope Brook) im Südosten von Neufundland, Kanada, mit dem Burgeo Highway oder dem Highway 480 zu verbinden. Vor kurzem wurde ein Project Registration Document (das Registration Document) bei der Abteilung Umweltprüfung der Regierung von Neufundland und Labrador im Hinblick auf diese Zufahrtsstraße eingereicht. Dieses Dokument durchläuft derzeit den üblichen 45-tägigen Überprüfungsprozess und kann unter der folgenden Adresse eingesehen werden:

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43952/First Mining Commences Permitting for Construction_DE_PRCOM.001.png

Karte mit Kennzeichnung des Standorts des Projekts Hope Brook

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43952/First Mining Commences Permitting for Construction_DE_PRCOM.002.png

Karte mit Kennzeichnung der geplanten Zufahrtsstraße

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43952/First Mining Commences Permitting for Construction_DE_PRCOM.003.png

Bergbaulager Hope Brook

http://www.mae.gov.nl.ca/env_assessment/projects/projects_under_review.html

Jeff Swinoga, der President und CEO von First Mining, erklärte dazu wie folgt: Wir hoffen, dass der Beginn des Genehmigungsverfahrens für diese Zufahrtsstraße nur der erste Schritt in einer Reihe zukünftiger Meilensteine in der Weiterentwicklung eines unserer viel versprechendsten Goldprojekte ist. Unser Goldprojekt Hope Brook in Neufundland ist eine Goldmine, in der früher produziert wurde und die eine hochgradige Mineralressource aufweist, die sich in einer sehr vorteilhaften Rechtsordnung befindet.

Die Zufahrtsstraße wird eine Länge von ca. 58 km aufweisen und soll den Zugang von leichten bis mittelgroßen Fahrzeugen zum Konzessionsgebiet Hope Brook ermöglichen, um die von First Mining durchzuführenden Mineralerschließungsaktivitäten zu unterstützen.

Mit dem Registration Document soll der Umweltprüfungsprozess auf Provinzebene in Neufundland und Labrador eingeleitet werden. Das Registration Document:

- nennt den Antragsteller (First Mining) und die Art der Unternehmung;
- beschreibt die geplante Zufahrtsstraße, unter anderem ihren Zweck, ihre Begründung und Alternativen, sowie die wichtigen Komponenten, den geplanten Bau und die betrieblichen Aktivitäten;
- bietet eine Übersicht über die Umweltrahmenbedingungen für Mensch und Natur in Bezug auf die Zufahrtsstraße;
- beschreibt die potenziellen ökologischen Wechselwirkungen und die geplanten Abmilderungsmaßnahmen; und
- nennt die wichtigsten Genehmigungen, Zulassungen und Bewilligungen, die für die Zufahrtsstraße erforderlich sind.

Das Unternehmen plant für dieses Jahr außerdem ein breites Spektrum an grundlegenden Umweltstudien in Hope Brook; entlang des geplanten Zufahrtsstraßenkorridors ist zudem die Erhebung der erforderlichen biophysischen Daten geplant, um eine mögliche Umweltprüfung und zukünftige Genehmigungsanforderungen zu unterstützen. Dazu gehören unter anderem Untersuchungen der Fischgemeinschaften und des natürlichen Lebensraums, gefährdeter Arten sowie Oberflächen-, Grundwasser- und hydrologische Untersuchungen. Die Feldarbeiten für diese Untersuchungen sind für August und September dieses Jahres geplant.

Die derzeitige Ressourcenschätzung für das Goldprojekt Hope Brook lautet bei einem Mindestergehalt von 3,00 g/t Gold (Au) wie folgt:

Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Hope Brook*

Ressourcengehalt (gerundet)	Au-Gehalt (g/t)	Enthaltene Unzen (gerundet)
Kategorie	(g/t)	Au (gerundet)
Angezeigt	15.500.04,77	844.000
Abgeleitet	1836.0004,11	110.000

* Anmerkungen:

1. Auf der Basis des technischen Berichts Technischer Bericht 2015 - Mineralressourcenschätzung für das Goldprojekt Hope Brook, Neufundland und Labrador, Kanada vom 20. November 2015, der von Mercator Geological Services Limited in Übereinstimmung mit den Anforderungen des National Instrument 43-101 Offenlegungsstandards für Mineralprojekte (NI 43-101) erstellt wurde. Der Bericht ist über das Profil von First Mining bei SEDAR unter www.sedar.com und über die Website von First Mining unter www.firstmininggolds.com abrufbar.
2. Umfasst nur die Bereiche der Minenzone und der Zone 240.
3. Die vorstehende Mineralressourcenschätzung basiert auf einem Blockmodell mit Teilprozentsatz ohne Berücksichtigung des Gangmaterials. Der prozentuale Anteil des Gangmaterials wird bei der Minenzone auf 18 %, bei der Zone 240 auf 0 % geschätzt.
4. In den Goldgehalten schlägt sich die Anwendung der gebietsspezifischen Kappungsfaktoren für Rohuntersuchungswerte nieder, die sich zwischen 55 g/t Au und 3 g/t Au bewegen.
5. Die Rundung der Tonnen kann zu offensichtlichen Differenzen bei den Angaben für Tonnen, Gehalte und enthaltene Unzen führen.
6. Bei Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, liegt noch kein Nachweis der wirtschaftlichen Rentabilität vor. Umweltgenehmigungen, Rechtsfragen, Eigentumsrechte, Besteuerung, soziopolitische Aspekte, Metallpreise, Marketing oder andere relevante Faktoren können die Schätzung von Mineralressourcen wesentlich beeinflussen.
7. Der Mindestergehalt für Gold von 3,00 g/t trägt einer angemessenen Erwartung hinsichtlich der wirtschaftlichen Realisierbarkeit Rechnung; diese Erwartung basiert auf den Methoden für Untertagebau, den Gewinnungsgraden der historischen Goldproduktion, der bei der früheren Produktion zwischen 80 % und 91 % lag (86 % bei den Tests von Coastal Gold) und einem langfristigen Goldpreis von USD 1.200 pro Unze.

Dr. Chris Osterman, P.Geo., der COO von First Mining, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne des NI 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

ÜBER First Mining Gold Corp.

[First Mining Gold Corp.](#) ist ein aufstrebendes Erschließungsunternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von Goldprojekten in Nordamerika. First Mining konzentriert sich jetzt auf die Weiterentwicklung seiner Projekte in Richtung Produktion, nachdem das Unternehmen in bergbaufreundlichen Rechtssystemen im Osten Kanadas eine große Ressourcenbasis von 7 Millionen Unzen Gold in den gemessenen und angezeigten Kategorien sowie 5 Millionen Unzen Gold in der abgeleiteten Kategorie aufbauen konnte. Das Unternehmen besitzt zurzeit ein Portfolio von 25 Mineralaktiva in Kanada, Mexiko und den USA.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Jeff Swinoga, den President und CEO, unter Tel. 416-816-0424 oder an Derek Iwanaka, den Vice President für Investor Relations, unter Tel. 604-639-8824, oder besuchen Sie unsere Website unter www.firstmininggolds.com.

Im Namen von First Mining Gold Corp.

Keith Neumeyer
Keith Neumeyer, Chairman

Vorsorglicher Hinweis für zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen (gemeinsam zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze, einschließlich des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig, aber nicht immer, durch Wörter wie erwarten, voraussehend, glauben, planen, herausragend, beabsichtigt, schätzt, sieht vor, möglich, eventuell, Strategie, Ziele oder Variationen davon kenntlich gemacht oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse auftreten oder erreicht werden können, könnten", würden oder werden, oder das Negative eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke.

Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder die zukünftige Performance und geben die aktuellen Schätzungen, Prognosen, Erwartungen und Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wieder; dies umfasst unter anderem Aussagen im Hinblick auf: (i) die ungefähre Länge der geplanten Zufahrtsstraße; (ii) den Umweltprüfungsprozess auf Provinzebene in Neufundland für die Zufahrtsstraße; (iii) das breite Spektrum an grundlegenden Umweltstudien, deren Durchführung in Hope Brook für dieses Jahr geplant ist; und (iv) die zukünftige Entwicklung von Hope Brook und die Hinführung des Projekts zur Produktion. Alle zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den derzeitigen Überzeugungen von First Mining oder dessen Beratern sowie auf verschiedenen ihrer Annahmen und den ihnen zur Verfügung stehenden Informationen. Es besteht keinerlei Gewissheit, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und künftigen Ereignisse können wesentlich davon abweichen, was in diesen Aussagen zum Ausdruck kommt. Zukunftsgerichtete Aussagen geben die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Aussagen wieder und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die von den entsprechenden Parteien zwar als angemessen betrachtet werden, jedoch naturgemäß bedeutenden geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und sozialen Unwägbarkeiten und Eventualitäten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen bzw. kommen können oder impliziert sind bzw. sein können, und die Annahmen und Schätzungen der Parteien basieren oder beziehen sich auf auf diese Faktoren. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Probleme, die eventuell beim Umweltprüfungsprozess auf Provinzebene für die Zufahrtsstraße identifiziert werden; Schwankungen des Spot- und Forward-Preises von Gold, Silber, Grundmetallen oder bestimmten anderen Rohstoffen; Schwankungen an den Devisenmärkten (etwa kanadischer Dollar gegenüber US-Dollar); Änderungen der nationalen oder kommunalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Rechtsvorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Geschäft der Mineralexploration, der Erschließung und der Förderung (unter anderem Umweltgefahren, Industrieunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druckverhältnisse, Einstürze oder Überflutungen); Gesetze und Vorschriften, die Beschränkungen für den Bergbau mit sich bringen; die Beziehungen mit Mitarbeitern; die Beziehungen mit den lokalen Gemeinschaften, indigenen Bevölkerungsgruppen und anderen Interessengruppen und deren Ansprüche; die Verfügbarkeit von Fördergut und Arbeitskräften bzw. steigende Kosten in diesem Zusammenhang; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung; die Eigentumsrechte an den Konzessionsgebieten; und die zusätzlichen Risiken, die im Annual Information Form des Unternehmens für das zum 31. Dezember 2017 abgeschlossene Jahr, das bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde (siehe Profil des Unternehmens bei SEDAR unter www.sedar.com) und im Annual Report des Unternehmens auf Formular 40-F, das über EDGAR bei der SEC eingereicht wurde, beschrieben sind.

First Mining warnt, dass die vorliegende Liste von Faktoren, die die zukünftigen Ergebnisse beeinflussen

können, keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Wenn Anleger und andere Personen auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen, um Entscheidungen betreffend First Mining zu treffen, sollten sie die oben genannten Faktoren und andere Unsicherheiten sowie mögliche Ereignisse sorgfältig berücksichtigen. First Mining verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen, ob in schriftlicher oder mündlicher Form, die von Zeit zu Zeit von der Gesellschaft oder in unserem Auftrag getätigt werden, zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger in den USA: Diese Pressemitteilung wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, die von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze abweichen. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Ressourcen- und Reservenschätzungen in Übereinstimmung mit den NI 43-101-Standards für die Offenlegung von NI 43-101 und dem Kanadischen Institut für Bergbau, Metallurgie und Erdöl erstellt. 2014 Definition Standards für Mineralressourcen und Mineralreserven NI 43-101 ist eine Regel, die von den Canadian Securities Administrators entwickelt wurde und die Standards für alle Veröffentlichungen eines Emittenten zu wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte festlegt und unterscheidet sich erheblich von den Anforderungen der US-amerikanischen Securities and Exchange Commission ("SEC"), und die hierin enthaltenen Angaben zu Mineralressourcen und -reserven sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht wurden. Insbesondere und ohne die Allgemeinheit des Vorstehenden einzuschränken, ist der Begriff "Ressource" nicht gleichzusetzen mit dem Begriff "Reserven". Nach US-amerikanischen Standards darf die Mineralisierung nicht als "Reserve" klassifiziert werden, es sei denn, es wurde festgestellt, dass die Mineralisierung zum Zeitpunkt der Bestimmung der Reserven wirtschaftlich und legal produziert oder abgebaut werden könnte. Die Offenlegungsstandards der SEC erlauben normalerweise keine Aufnahme von Informationen über "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" oder "abgeleitete Mineralressourcen" oder andere Beschreibungen der Mineralisierungsmenge in Mineralvorkommen, die nach US-amerikanischen Standards keine "Reserven" in Dokumenten darstellen, die bei der SEC eingereicht wurden warnt davor, zu vermuten, dass ein Teil oder alle Minerallagerstätten in diesen Kategorien jemals in Reserven umgewandelt werden. US-Investoren sollten auch verstehen, dass "geschlussfolgerte Mineralressourcen" eine große Unsicherheit hinsichtlich ihrer Existenz und Wirtschaftlichkeit und rechtliche Machbarkeit aufweisen. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil einer "abgeleiteten Mineralressource" jemals auf eine höhere Kategorie hochgestuft wird. Nach den kanadischen Vorschriften können abgeschätzte "abgeleitete Mineralressourcen" nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie nicht davon ausgehen dürfen, dass eine "geschlussfolgerte Mineralressource" ganz oder teilweise existiert oder wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung von "enthaltenen Unzen" in einer Ressource ist nach kanadischem Recht erlaubt. Die SEC gestattet Emittenten jedoch in der Regel nur die Angabe von Mineralisierungen, die keine "Reserven" nach SEC-Standards darstellen, als Tonnage und Bewertung ohne Berücksichtigung von Maßeinheiten. Die Anforderungen von NI 43-101 zur Identifizierung von "Reserven" sind ebenfalls nicht erfüllt. Die Reserven, die von der Gesellschaft in Übereinstimmung mit NI 43-101 gemeldet werden, gelten möglicherweise nicht als "Reserven" im Sinne der SEC-Standards. Dementsprechend können Informationen über Minerallagerstätten, die hierin aufgeführt sind, möglicherweise nicht mit den veröffentlichten Informationen von SEC verglichen werden, die nach US-Standards berichten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/39453--First-Mining-Gold-startet-Genehmigungsverfahren-fuer-Bau-einer-Zufahrtsstrasse-zu-Hope-Brook.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).